

1 Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten

Art des öffentlichen Auftraggebers: Obere, mittlere und untere Bundesbehörde, die den niedrigen Schwellenwert anwenden gem. § 106 Abs. 2 Nr. 1 GWB

Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2 Verfahren

2.1 Verfahren

Titel: Ausstattung der Liegenschaften des Auswärtigen Amts mit Sanitärspendern

Beschreibung: Für die verschiedenen Räumlichkeiten des Auswärtigen Amtes in Berlin, wird eine Ausstattung mit mechanischen und berührungslosen Handtuchspendern, mechanischen und berührungslosen Seifenspendern, berührungslosen Duftspendern und berührungslosen Desinfektionsspendern einschließlich die für den laufenden Betrieb dieser Ausstattungsgegenstände erforderlichen Verbrauchsgüter benötigt

Hierzu soll ein Vertrag mit einer Laufzeit von 3 Jahren zuzüglich einer optionalen Verlängerung um ein weiteres Jahr ausgeschrieben werden.

Kennung des Verfahrens: 7e994cec-cc4d-4e57-8278-05606b0e4daf

Interne Kennung: VV-2025-0202

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Beschleunigtes Verfahren: nein

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: Lieferungen

Hauptklassifizierungscode (cpv): 42968200 Spender im Sanitärbereich

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 39514000 Bad- und Küchentextilien

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 39831700 Automatische Seifenspender

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 33741300 Handdesinfektionsmittel

2.1.2 Erfüllungsort

Postanschrift: Liegenschaften des Auswärtigen Amts gem Anlage 1 zur Leistungsbeschreibung

Ort: Berlin

Postleitzahl: 10117

NUTS-3-Code: Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort: Alt- und Neubau: Auswärtiges Amt, Kurstraße 36, 10117 Berlin

Reiherwerder: Akademie Auswärtiger Dienst, Schwarzer Weg 45, 13505 Berlin

Friedrichsgracht 58, 10178 Berlin

Leipzigerstraße 51, 10117 Berlin

Zimmerstraße 28, 10969 Berlin

2.1.4 Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6 Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren:

Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung und Bestechung:

Bildung krimineller Vereinigungen:

Wettbewerbsbeschränkende Vereinbarungen:

Verstöße gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug oder Subventionsbetrug:

Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit oder Ausbeutung:

Zahlungsunfähigkeit:

Verstöße gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Insolvenz:

Täuschung oder unzulässige Beeinflussung des Vergabeverfahrens:

Interessenkonflikt:

Wettbewerbsverzerrung wegen Vorbefassung:

Schwere Verfehlung:

Mangelhafte Erfüllung eines früheren öffentlichen Auftrags:

Verstöße gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Einstellung der beruflichen Tätigkeit:

Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern oder Abgaben:

Bildung terroristischer Vereinigungen:

5 Los

5.1 Interne Referenz-ID Los : LOT-0000

Titel: Ausstattung der Liegenschaften des Auswärtigen Amtes mit Sanitärspendern

Beschreibung: Für die verschiedenen Räumlichkeiten des Auswärtigen Amtes in Berlin, wird eine Ausstattung mit mechanischen und berührungslosen Handtuchspendern, mechanischen und berührungslosen Seifenspendern, berührungslosen Duftspendern und berührungslosen Desinfektionsspendern einschließlich die für den laufenden Betrieb dieser Ausstattungsgegenstände erforderlichen Verbrauchsgüter benötigt

Hierzu soll ein Vertrag mit einer Laufzeit von 3 Jahren zuzüglich einer optionalen Verlängerung um ein weiteres Jahr ausgeschrieben werden.

Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: Lieferungen

Hauptklassifizierungscode (cpv): 42968200 Spender im Sanitärbereich

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 39514000 Bad- und Küchentextilien

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 39831700 Automatische Seifenspender

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 33741300 Handdesinfektionsmittel

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Es besteht die Möglichkeit zur einmaligen Verlängerung um 12 Monate bis zum 31.01.2030.

5.1.2 Erfüllungsort

Postanschrift: Liegenschaften des Auswärtigen Amts gem Anlage 1 zur Leistungsbeschreibung

Ort: Berlin

Postleitzahl: 10117

NUTS-3-Code: Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort: Alt- und Neubau: Auswärtiges Amt, Kurstraße 36, 10117 Berlin

Reiherwerder: Akademie Auswärtiger Dienst, Schwarzer Weg 45, 13505 Berlin

Friedrichsgracht 58, 10178 Berlin

Leipzigerstraße 51, 10117 Berlin

Zimmerstraße 28, 10969 Berlin

5.1.3 Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/02/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/01/2029

5.1.4 Verlängerung

Verlängerung - Maximale Anzahl: 1

5.1.6 Allgemeine Informationen

Auftrag über regelmäßig wiederkehrende Leistungen

Beschreibung: Es ist davon auszugehen, dass der Bedarf für die Dienstleistung auch nach Ablauf der 4 Jahre, weiterhin besteht.

Vorbehaltene Teilnahme: Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): nein

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Art der strategischen Beschaffung: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt

Beschreibung: In der Anl_01-Leistungsbeschreibung sind verschiedenen Gütezeiche (Blauer Engel, EU-Ecolabel und Öko-Tex Standard 100) gefordert.

Ziel zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung

5.1.9 Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Zertifikate von Qualitätskontrollinstituten

Beschreibung: Zertifikat für Qualitätsmanagement gem. ISO 9001 (siehe Anl_04-Firmenbogen unter Punkt 4) Nachweis ist als Kopie beizufügen

Ein Zertifikat für Hygienemanagement EN 14065 RABC für Reinigung und Kontrolle der Stoffhandtuchrollen (siehe Anl_04-Firmenbogen unter Punkt 4) ist als Kopie beizufügen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung: Die Leistungsfähigkeit eines Bieters wird u.a. durch 2 Referenzprojekte nachgewiesen. Diese müssen einem Umfang von jeweils mindestens 50 vermieteten, mit der Leistungsbeschreibung vergleichbaren Spendern innerhalb der letzten 3 Jahren rückwirkend ab Angebotsaufforderung darlegen. (siehe Anl_04-Firmenbogen unter Punkt 5).

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards

Beschreibung: Zertifikat für Qualitätsmanagement gem. ISO 9001 (siehe Anl_04-Firmenbogen unter Punkt 4) Nachweis ist als Kopie beizufügen

Ein Zertifikat für Hygienemanagement EN 14065 RABC für Reinigung und Kontrolle der Stoffhandtuchrollen (siehe Anl_04-Firmenbogen unter Punkt 4) ist als Kopie beizufügen

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung: Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens 1 Mio Euro für Personen- und Sachschäden und resultierende Vermögensschäden, oder die Erklärung, diese bei Zuschlagserteilung abzuschließen und nachzuweisen. (anzugeben in Anl_04-Firmenbogen unter Punkt 3) Nachweis ggf. als Kopie beifügen.

5.1.10 Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Die Wertung erfolgt zu 100% nach Preis.

Kategorie des Schwellen-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11 Auftragsunterlagen

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=816608>

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=816608>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog : Nicht zulässig

Nebenangebote : Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen : Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote : 05/01/2026 10:00

Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss : 30 Tag

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können :

Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist nicht ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen : Der AG macht von den Nachforderungen gemäß §56 VgV Gebrauch.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung :

Datum des Eröffnungstermins : 05/01/2026 10:00

Ort des Eröffnungstermins : entfällt

Eröffnungstermin - Beschreibung : Öffnung erfolgt elektronisch

Auftragsbedingungen :

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten : Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags : siehe Leistungsbeschreibung

Elektronische Rechnungsstellung : Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt : nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet : nein

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung :

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der teilnehmenden Unternehmen : 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem :

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle : Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt

Informationen über die Überprüfungsfristen : Unternehmen haben einen Anspruch auf Einhaltung der bieter- und bewerberschützenden Bestimmungen über das Vergabeverfahren gegenüber dem öffentlichen Auftraggeber, dem Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten. Sieht sich ein am Auftrag interessiertes Unternehmen durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt, ist der Verstoß unverzüglich beim Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten zu rügen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 GWB) Verstöße, die aufgrund der Bekanntmachung oder im Vergabeverfahren zugänglich gemachten Unterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung gegenüber dem Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten geltend gemacht werden. Verstöße, die aufgrund der Vergabeunterlagen für die Angebotsphase erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten geltend gemacht werden. Teilt das Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten dem Unternehmen mit, seiner Rüge nicht abhelfen zu wollen, so kann das Unternehmen nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang dieser Rügeerwiderung einen Nachprüfungsantrag bei der Vergabekammer stellen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 2 bis 4 GWB). Bieter, deren

Angebote nicht bezuschlagt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß § 134 GWB darüber informiert. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage (bzw. bei elektronischer Übermittlung 10 Kalendertage) nach Absendung dieser Information durch das Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten geschlossen werden. Diese Frist beginnt am Tag nach Absendung der Information durch das Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten. Die Unwirksamkeit gem. § 135 Abs. 1 GWB kann nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen ab Information der Bewerber und Bieter durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrages, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§ 135 Abs. 2 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
: Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten

8 Organisationen

8.1 ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten

Identifikationsnummer: 991-01944-42

Postanschrift: Kirchhofstraße 1-2

Ort: Brandenburg an der Havel

Postleitzahl: 14776

NUTS-3-Code: Brandenburg an der Havel, Kreisfreie Stadt (DE401)

Land: Deutschland

E-Mail: eu-vergabe@bfaa.bund.de

Telefon: +49 3018473016307

Internet-Adresse: <https://bfaa.diplo.de>

Beschafferprofil - URL: <https://bfaa.diplo.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Zentrale Beschaffungsstelle, die öffentliche Aufträge oder Rahmenvereinbarungen im Zusammenhang mit für andere Beschaffer bestimmten Bauleistungen, Lieferungen oder Dienstleistungen vergibt /abschließt

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1 ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt

Identifikationsnummer: t:022894990

Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Str. 16

Ort: Bonn

Postleitzahl: 53123

NUTS-3-Code: Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 2289499-0

Fax: +49 2289499-163

Internet-Adresse: <https://www.bundeskartellamt.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

10 Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung: 6f0c580c-f586-471f-a9c8-cf75d3e9c177-01

Hauptgrund für die Änderung: Aktualisierte Informationen

Beschreibung: Die Frist zur Abgabe der Angebote wurde verlängert

10.1 Änderung

Abschnittskennung: LOT-0000

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 3c79b878-bafd-4b49-a022-57f3eca56c0a - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 09/12/2025 11:14

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch